

Begründung:

Der Gemeindegemeinderat der Evangelisch-Reformierten Kirchengemeinde in Accum hat einen Antrag bei der Stadt Schortens gestellt, das Gehölzensemble im Bereich der Pastorei und des Gemeindehauses sowie des Ehrenmals am Niederweg als Geschützten Landschaftsbestandteil dauerhaft schützen zu lassen.

Bei den schützenswerten Bäumen handelt es u.a. um eine ca. 300 Jahre alte Esskastanie und zwei Eiben, die vermutlich auch 250 Jahre alt sind. Dieser Altbaumbestand aus dorftypischen Einzelbäumen mit weit ausladenden Kronen bietet in Verbindung mit weiteren Einzelbäumen (Linden, Buchen und Kastanien) und der Baumallee am Niederweg rund um das Ehrenmal Lebensraum für viele Insekten- und Tierarten, die an Altbaumbestände gebunden sind. Zudem verschönern sie das historisch gewachsene Ortsbild südlich der Ortsdurchfahrt in der Nähe zur Accumer Kirche aus dem Jahre 1719/20.

Die Verwaltung schlägt vor, das Verfahren zur Ausweisung des Gebietes als geschützter Landschaftsbestandteil (GLB) mit Beteiligung der Naturschutzverbände gem. § 60 b NNatG einzuleiten.

Der Satzungsentwurf ist der Sitzungsvorlage als Anlage beigefügt.